

Güter von Ost nach West

Quer durch Österreich

Teil 3: Wien -> St. Pölten

Version 1.0



Wiener Gleisfeld, Güterzug und Feierabendstimmung - bereit für die Fahrt nach St. Pölten.

ReadMe zur Version 1.0

Autor: Manfred / manfred2474

1. Kurzinfo

Projekt	Güter von Ost nach West - Quer durch Österreich
Teil	Teil 3: Wien -> St. Pölten
Szenarioname in TSC	Gueter von Ost nach West - Teil 3: Wien - St. Poelten
Version	1.0
Szenarioart	Standard-Szenario
Route	RSSLO Wien - St. Pölten mit RSSLO Wien Westbahnhof - St. Pölten Extension
Spielerlok	RWA 1116
Startzeit	19:00 Uhr
Start	Wien Matzleinsdorf Abstellgleis 48
Ziel	St. Pölten Abstellgleis 23
Schwerpunkt	Güterzugfahrt, Rangierarbeit, KI-Verkehr, Funkmeldungen, Wetterwechsel und Wienerwald-Atmosphäre

2. Vorwort

Dieses Szenario ist Teil meines persönlichen Projekts „Güter von Ost nach West - Quer durch Österreich“.

Da es für meinen Geschmack im Train Simulator Classic zu wenige Güterszenarien gibt, habe ich begonnen, mir selbst solche Szenarien zu bauen. Im Vordergrund stehen der Spaß am Fahren, das Basteln, das Ausprobieren und eine glaubwürdige betriebliche Atmosphäre.

Ich erstelle diese Szenarien in erster Linie für mich selbst, stelle sie aber gerne auch der Community zur Verfügung. Vielleicht hat ja der eine oder andere genauso Freude an Güterverkehr, realistisch wirkenden Abläufen und etwas Abwechslung abseits des reinen Personenverkehrs.

3. Was erwartet dich?

Nach den beiden Ostbahn-Teilen führt Teil 3 die Reihe weiter Richtung Westen: von Wien durch den Wienerwald nach St. Pölten.

Der Dienst beginnt in Wien Matzleinsdorf. Dort wird zunächst an den bereitgestellten Güterzug angekuppelt. Anschließend geht es über Meidling und Speising nach Wien Hütteldorf, wo ein kleiner Rangierauftrag wartet: Wagen abkuppeln, weiter zu Bahnsteig 4, Führerstand wechseln, zurück zum Abstellgleis 8, Wagen übernehmen und danach weiter Richtung St. Pölten.

Ab Hütteldorf wird es landschaftlich und betrieblich interessant. Bis Rekawinkel arbeitet sich der Zug durch den Wienerwald bergauf, danach geht es überwiegend bergab Richtung St. Pölten. Leistung, Geschwindigkeit und Bremse verdienen also gleichermaßen Aufmerksamkeit.

Im Raum Böheimkirchen / Pottenbrunn kommt zusätzlich etwas Disposition ins Spiel: Wegen eines längeren Aufenthalts eines vorausfahrenden Regionalexpress wird der Güterzug über Pottenbrunn Abstellgleis 1 geführt. In St. Pölten werden die Wagen auf Abstellgleis 5 abgestellt, danach fährt die Lok weiter nach Abstellgleis 23.

Hinweis: Besonders bei nassem Wetter bitte mit Gefühl anfahren und bremsen. Der Wienerwald sieht freundlich aus - aber ein schwerer Güterzug diskutiert bergauf und bergab sehr überzeugend mit.



Regen, Dunkelheit und Gegenverkehr - Teil 3 setzt stark auf Wetter- und Streckenstimmung.

4. Enthaltene Szenario

Im Paket ist folgendes Szenario enthalten:

- Güter von Ost nach West - Teil 3: Wien - St. Pölten

Als Spielerlok wird die RWA 1116 verwendet.

5. Benötigte Payware

- RSSLO Wien - St. Pölten
- RSSLO Wien Westbahnhof - St. Pölten (Extension)
- AP Sky & Weather Enhancement Pack 2.0
- 3DZUG Verkehrspack Güterwagen
- RWA Railjet Advanced

Wichtig: AP Sky & Weather Enhancement Pack 2.0 ist für Teil 3 ein erforderlicher Bestandteil. Die Wetterwechsel wurden über PASS Marker umgesetzt und mehrfach getestet.

6. Benötigte Freeware

- Scarlet ScriptTrigger v11 - im Paket enthalten



Begegnung im Regen: Personenverkehr und Güterverkehr teilen sich die Strecke.

7. Installation

Die Datei „Gueter_von_Ost_nach_West_Teil_3_Wien_StPoelten.zip“ entpacken.

Die darin enthaltene Datei „Gueter_von_Ost_nach_West_Teil_3_Wien_StPoelten.rwp“ mit dem Paket-Manager / Utilities.exe von Train Simulator Classic installieren.

Danach sollte das Szenario im Train Simulator Classic unter den Standard-Szenarien der RSSLO Strecke verfügbar sein.

Szenarioname im Train Simulator Classic: „Gueter von Ost nach West - Teil 3: Wien - St. Poelten“.

8. Ablaufhinweise

- Start in Wien Matzleinsdorf Abstellgleis 48.
- Zunächst an den bereitgestellten Güterzug ankuppeln.
- In Wien Hütteldorf Wagen abkuppeln, danach weiter zu Bahnsteig 4 fahren.
- Auf Bahnsteig 4 den Führerstand wechseln, zurück zu Abstellgleis 8 fahren und dort Wagen übernehmen.
- HALT zeigende Signale nur dann überfahren, wenn dies durch Funkmeldung, Aufgabenhinweis oder Szenarioablauf ausdrücklich vorgesehen ist.
- Bis Rekawinkel geht es durch den Wienerwald deutlich bergauf - Leistung und Geschwindigkeit im Auge behalten.
- Ab Rekawinkel geht es überwiegend bergab - die Bremse ist jetzt wichtiger als der Fahrmotor.
- Bei Pottenbrunn erfolgt wegen eines vorausfahrenden Regionalexpress eine betriebliche Führung über Abstellgleis 1.
- In St. Pölten die Wagen auf Abstellgleis 5 abstellen, anschließend die Lok auf Abstellgleis 23 fahren.
- Bitte Funkmeldungen, Aufgabenliste und Signale aufmerksam beachten.



St. Pölten kommt näher: Nach Regen, Nebel und Wienerwald wird es langsam heller.

9. Nutzung, Änderungen und Weitergabe

Das Szenario darf gerne für den persönlichen Gebrauch angepasst oder verändert werden.

Eine Veröffentlichung, Weitergabe, erneute Verteilung oder Verwendung in eigenen Packages ist ohne meine ausdrückliche Zustimmung nicht erlaubt.

Das gilt auch für geänderte Versionen des Szenarios.

Änderungen am Szenario erfolgen auf eigene Verantwortung.

10. Hinweis zum Austausch der Lok

Ein Austausch der Spielerlok, zum Beispiel mit LocoSwap oder ähnlichen Tools, kann zu Problemen führen.

Da Aufgaben, Trigger, Fahrplanlogik und Szenarioablauf auf die vorgesehene Lok abgestimmt sind, kann es nach einem Loktausch passieren, dass das Szenario nicht mehr korrekt abläuft oder einzelne Aufgaben nicht abgeschlossen werden können.

Ein Loktausch erfolgt daher auf eigene Verantwortung.

11. Bekannte Probleme / Hinweise zu Teil 3

- Die Wettersteuerung wurde über PASS Marker umgesetzt und nach aktuellem Stand mehrfach erfolgreich getestet.
- AP Sky & Weather Enhancement Pack 2.0 wird für die vorgesehene Atmosphäre und Wetterlogik benötigt.
- In Hütteldorf und St. Pölten gibt es betriebliche Rangier- und Abstellbewegungen mit Funkanweisungen. Bitte diese Hinweise genau beachten.
- Einzelne HALT zeigende Signale werden im Szenario betrieblich per Funk / Aufgabenhinweis behandelt. Bitte dort nicht nach Gefühl fahren, sondern nur nach ausdrücklicher Freigabe weiterrollen.
- Das Szenario enthält mehrere Kuppel-, Abkuppel- und Führerstandswechsel. Ein Blick in die Aufgabenliste hilft, wenn TSC einmal wieder besonders kreativ tut.
- Nach Änderungen am Szenario, insbesondere nach einem Austausch der Spielerlok, kann es passieren, dass Aufgaben, Trigger oder der Szenarioabschluss nicht mehr korrekt funktionieren.

Solche Punkte wirken nach aktuellem Stand nicht wie blockierende Szenariofehler, sondern hängen teilweise mit TSC-, Asset-, Dispatcher- oder Installations-Eigenheiten zusammen.

Die finale Testfahrt nach Einbau der Ansagen und des Lua-Skripts verlief erfolgreich. Das Szenario ist nach aktuellem Stand funktional fertig.



Güterzug-Arbeit im Bahnhofsumfeld: sortieren, abstellen, weiterfahren - ganz ohne Wellnessprogramm.

12. YouTube, Twitch und Let's Plays

Wenn jemand dieses Szenario auf YouTube, Twitch oder einer anderen Plattform vorstellen, streamen oder als Let's Play fahren möchte, freut mich das ausdrücklich.

Eine vorherige Genehmigung ist dafür nicht notwendig.

Ich würde mich aber sehr freuen, wenn mir der Link zum Video, Stream oder Beitrag per privater Nachricht geschickt wird, damit ich es auch sehen kann.

13. Rückmeldungen

Rückmeldungen, Hinweise, Fehlermeldungen oder einfach ein paar Worte zur Fahrt sind natürlich willkommen.

Am besten direkt im jeweiligen Forumsthema oder per privater Nachricht.

14. Danke

Vielen Dank an alle, die das Szenario fahren, testen, Rückmeldungen geben oder einfach Freude an Güterverkehr im Train Simulator Classic haben.

Ein besonderer Dank geht an Scarlet für den ScriptTrigger sowie an Malkondo für die hilfreichen YouTube-Tutorials rund um Szenariobau, Lua und Ansagen.

Ohne solche Tools, Tutorials und die Arbeit der Community wären solche Szenarien deutlich schwieriger umzusetzen.



Zielbereich St. Pölten: Wagen abstellen, Lok wegstellen, Feierabend. Der Dispatcher darf jetzt selber aufräumen.

Viel Spaß und gute Fahrt!

Manfred / manfred2474